



**Grußwort des Ministerpräsidenten des Landes Nordrhein-Westfalen,
Armin Laschet,
für das Programmheft der 5. Fachtagung Pfadfinder
vom 13. bis 15. April 2018 in Mülheim an der Ruhr**

Ich begrüße Sie herzlich bei uns in Nordrhein-Westfalen und freue mich sehr, dass die 5. Fachtagung in einem Land stattfindet, in dem die große internationale Gemeinschaft der Pfadfinder seit jeher besonders stark vertreten ist.

Seit ihrem Entstehen vor gut 100 Jahren hat diese Gemeinschaft nichts von ihrer Bedeutung verloren, im Gegenteil: In einer Zeit, in der oft zu Recht über einen weit verbreiteten Egoismus und eine zunehmende Respekt- und Rücksichtslosigkeit geklagt wird, werden die Tugenden und Werte unserer Pfadfinder gerade für junge Menschen immer wichtiger. Denn Pfadfinder zu sein bedeutet, gemeinsam unterwegs zu sein, zusammen neue Erfahrungen zu machen, kleine Abenteuer zu teilen und natürlich auch nicht nur die Schönheit der Natur hautnah zu erleben, sondern auch mit vereinten Kräften ihren Widrigkeiten zu trotzen. Hier lernen sich Kinder und Jugendliche kennen und bringen ihre eigenen Fähigkeiten und Stärken zum Wohl der ganzen Gruppe ein.

In diesem Jahr beschäftigt sich die Fachtagung mit „Jugendkulturen und Übergangsritualen“, also mit der Frage, wie junge Menschen auch in Zukunft für die Gemeinschaft der Pfadfinder gewonnen werden können. Dies wissenschaftlich zu untersuchen und neu gewonnene Erkenntnisse in die praktische Arbeit mit Kindern und Jugendlichen einfließen zu lassen, ist und bleibt sehr wichtig.

Als ihr Schirmherr wünsche ich eine spannende Tagung und hoffe, dass Sie abseits Ihres Programms etwas Zeit finden, unser schönes Land Nordrhein-Westfalen kennenzulernen.

Armin Laschet